

Berlin 03. Dezember 2019

Pressemitteilung

STIFTUNG
DIALOG
UND
BILDUNG

Türkischer Präsident Erdogan kündigte Verfolgung und Entführungen in Europa an | Türkischer Lehrer in Bosnien festgenommen | Auslieferung an türkischen Geheimdienst MIT droht

Laut dem Bericht der [Nachrichtenseite boldmedya](#) wurde in einem Balkanstaat erneut ein Lehrer festgenommen. Fatih Keskin, Direktor der „Richmond Park Schule“ im west-bosnischen Bihac, wurde wohl auf Drängen des türkischen Geheimdienstes von bosnischer Seite festgenommen. Der türkische Staatsbürger lebt seit mindestens 14 Jahren in Bosnien-Herzegowina. Derzeit soll sich Keskin in Abschiebehaft befinden. Ihm droht die Auslieferung an die Türkei und damit akute Gefahr für Leib und Leben.



Ercan Karakoyun
@ercankarakoyun



Der Direktor einer Schule wurde im bosnischen Bihac festgenommen. Jetzt droht dem türkischen Staatsbürger die Übergabe an den türkischen Geheimdienst #MIT. Parallelen zum Fall im Kosovo: Dort wurden im März 2018 fünf Lehrer und 1 Arzt an den MIT übergeben. [boldmedya.com/de/2019/12/03/...](#)



Bosnien: Festgenommenem Lehrer droht Übergabe an ...

Erneut wurde in einem Balkan-Land ein Lehrer festgenommen. Es handelt sich um den Direktor der „Richmond Park Schule“
[boldmedya.com](#)

♡ 92 21:18 - 3. Dez. 2019



💬 211 Nutzer sprechen darüber



Parallelen zum Fall im Kosovo

Der Fall zeigt Parallelen zu der Festnahme von fünf Lehrern und einem Arzt im Kosovo im März 2018. Damals hatte der kosovarische Geheimdienst sechs türkische Staatsbürger festgenommen und sie im Flughafen von Priština dem türkischen Geheimdienst MIT übergeben, die sie dann in einem Privatjet in die Türkei flog. Während zwei der Männer zu langen Haftstrafen verurteilt wurden, warten die übrigen Männer in ihren Gefängniszellen auf ihr Urteil.

Erdogan kündigte Entführungen türkischer Sicherheitskräfte auch in Europa an

Der türkische Staatspräsident Recep Tayyip Erdogan hatte nach dem Putschversuch 2016 eine Hexenjagd auf die Anhänger der Gülen-Bewegung angekündigt und sie seither als Terroristen bezeichnet. Auch im Ausland sollten Gülen-Anhänger den Atem des türkischen Geheimdienstes spüren, kündigte dessen Sprecher Ibrahim Kalin an.

Erst kürzlich empörte sich Erdogan über die EU, weil sie ihnen die Gülen-Anhänger nicht aushändige, obwohl den Europäern auch „Namen und Adressen“ gegeben wurden. Deswegen sei es denkbar, dass auch in westlichen Staaten türkische Sicherheitskräfte aktiv werden. Das türkische Staatsoberhaupt deutete an, dass gesuchte Personen in die Türkei entführt werden könnten.



The image shows a screenshot of a tweet from Lennart Pfahler (@LennartPfahler) dated December 2, 2019. The tweet discusses Erdogan's renewed threats to kidnap Gülen followers in Europe if they are not extradited. It mentions journalist Tuncer Cetinkaya and includes a link to a report on Welt.de. A video thumbnail for Abdullah Bozkurt is also visible, with a 0:47 duration. The tweet has 43 retweets and 33 likes.

Lennart Pfahler 
@LennartPfahler Folgen

Erdogan erneuert seine Ankündigung, in Europa Gülen-Anhänger zu entführen, wenn Staaten diese nicht ausliefern. Für Menschen im Exil wie Journalist Tuncer Cetinkaya ist diese Bedrohung real und stets präsent.
[@welt welt.de/politik/auslan](https://www.welt.de/politik/auslan) ...

Abdullah Bozkurt @abdbozkurt
#Erdogan says Turkey may conduct clandestine operations in Europe to kidnap members of Gulen movt, a civic group that is critical of his Islamist govt, laments thousands of extradition requests filed by #Turkey were rejected by European governments.

0:47

23:24 - 2. Dez. 2019

43 Retweets 33 „Gefällt mir“-Angaben

12 43 33

Nun folgt bereits wenige Tage nach dieser Aussage eine Festnahme in Bosnien. Die Stiftung Dialog und Bildung protestiert vehement gegen dieses Unrecht und ruft die bosnischen Behörden zu Rechtsstaatlichkeit und dem Schutz von Menschenrechten auf!

Rückfragen:

Stiftung Dialog und Bildung

Tel 030 206 21 400

kontakt@sdub.de